

Amt der Wiener Landesregierung
Stadt Wien - Umweltschutz
Dresdner Straße 45
1200 Wien

Dr. Alexander Biach
Direktor-Stellvertreter
Standortanwalt Wien
Straße der Wiener Wirtschaft 1 | 1020 Wien
T +43 1 514 50 -1230
E alexander.biach@wkw.at
W wko.at/wien
w standortanwalt.wien

Wien, 15. März 2023

**MA 22 - 441599-2021-235: ARGE Oberes Hausfeld, Städtebauvorhaben Oberes Hausfeld
Verfahren nach dem UVP-G 2000, Parteiengehör; Stellungnahme zur
Zusammenfassenden Bewertung und den gutachterlichen Stellungnahmen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Wirtschaftskammer Wien als Standortanwalt Wien dankt für die Übermittlung der Unterlagen und nimmt zur Zusammenfassenden Bewertung und den gutachterlichen Stellungnahmen zum Projekt der ARGE Oberes Hausfeld innerhalb offener Frist wie folgt Stellung:

Projektbeschreibung

Das im 22. Wiener Gemeindebezirk gelegene Gebiet zwischen Hausfeldstraße, An den Alten Schanzen und der Bahntrasse der U-Bahnlinie U 2 zwischen der vorhandenen Station „Hausfeldstraße“ und der zukünftigen Station „An den Alten Schanzen“ umfasst eine Fläche von etwa 23 Hektar und soll in drei Etappen bis zum Jahr 2029 einer multifunktionalen Nutzung (überwiegend Wohnbauten mit Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsnutzung im Bereich der Erdgeschoßzonen sowie zwei Kindergärten) für etwa 8.000 Bewohner und rund 330 Beschäftigten zugeführt werden. Generell soll das Stadtentwicklungsgebiet nach dem Prinzip der „Stadt der kurzen Wege“ gestaltet werden und Fußgängern, Radfahrern und dem öffentlichen Verkehr den Vorrang einräumen.

Im Zuge des Genehmigungsverfahrens sind aus Sicht des Standortanwaltes für Wien folgende für die Verwirklichung des beantragten Projektes sprechende öffentliche Interessen zu berücksichtigen:

Regional- und volkswirtschaftliche Bewertung

Wien ist eine stark wachsende Stadt. Laut der aktuellen Prognosen wird die Bevölkerung Wiens von derzeit rund 1,8 Mio. weiter deutlich zunehmen. Voraussichtlich bereits im Jahr 2027/2028 wird die Bevölkerung Wiens die 2 Millionen-Grenze überschreiten¹. Der 22. Wiener Gemeindebezirk Donaustadt als flächenmäßig größter Wiener Gemeindebezirk wird nach den Prognosen in den Jahren bis 2038 ein Bevölkerungswachstum von 17,4 % erfahren, das entspricht einem Zuwachs von mehr als 32.000 Personen. In keinem anderen Bezirk wird die absolute Zahl der Einwohner in den kommenden Jahren stärker steigen. Bereits bis 2028 könnte die Bezirksbevölkerung die 200.000er-Marke übertreffen und bis zum Ende der Prognoseperiode im Jahr 2038 nur noch um etwa 10.000 hinter dem 10. Wiener Gemeindebezirk Favoriten, dem bevölkerungsstärksten Bezirk Wiens, liegen. Die Bevölkerungsgewinne werden sich durch eine positive Geburtenbilanz und eine noch stärkere Migrationsbilanz ergeben². Für diese Menschen müssen ausreichend viele neue und qualitativ hochwertige Wohnmöglichkeiten geschaffen werden.

Durch die Bauinvestitionen in das Städtebauvorhaben Oberes Hausfeld in Höhe von schätzungsweise rund 620 Mio. Euro³ wird eine Bruttowertschöpfung in Höhe von über 300 Mio. Euro in Wien generiert. Dies bedeutet einen Beitrag zum Wiener Bruttoregionalprodukt von über 340 Mio. Euro. Insgesamt werden durch die Baumaßnahmen über 4.200 Arbeitsplätze in Wien gesichert bzw. geschaffen, das sind knapp 3.700 Jahresvollzeitäquivalente.

Österreichweit zeigen sich die ökonomischen Effekte des Baus mit einem BIP-Beitrag von über 440 Mio. Euro und rund 5.200 gesicherten bzw. geschaffenen Arbeitsplätzen. Die öffentliche Hand profitiert von Rückflüssen aus Steuern und Abgaben von über 200 Mio. Euro.

Pro Million Euro an Bauinvestitionen werden österreichweit 0,64 Mio. Euro an Bruttowertschöpfung generiert und über acht Arbeitsplätze geschaffen bzw. gesichert.

Die Branchen, die am meisten vom Städtebauvorhaben profitieren, sind neben dem gesamten Bausektor, der Einzelhandel, wirtschaftliche Dienstleistungen sowie Architektur- und Ingenieurdienstleistungen.

¹ Stadt Wien (MA 23) und Statistik Austria: Prognoseergebnisse Wien 2018 bis 2048:
<https://www.wien.gv.at/statistik/bevoelkerung/tabellen/bev-2048.html>

² Stadt Wien (MA 23): Bevölkerungsprognose 2018, S. 134:
<https://www.digital.wienbibliothek.at/wbrup/download/pdf/2306893?originalFilename=true>

³ eigene Berechnung WKW

Wertschöpfung/Beschäftigung

Wertschöpfungseffekte	Effekte in Wien	Österreichweite Effekte
Direkte BWS (in Mio. Euro)	148,69	168,06
Indirekte BWS (in Mio. Euro)	123,87	184,07
Induzierte BWS (in Mio. Euro)	32,88	43,85
Totale BWS (in Mio. Euro)	305,44	395,98
Bruttoregionalprodukt direkt	166,21	187,86
Bruttoregionalprodukt total	341,43	442,63

Jahresbeschäftigungsplätze	Effekte in Wien	Österreichweite Effekte
Direkte Beschäftigung (in Köpfen)	2 015	2 278
Indirekte Beschäftigung (in Köpfen)	1 726	2 429
Induzierte Beschäftigung (in Köpfen)	469	511
Totale Beschäftigung (in Köpfen)	4 209	5 218
Direkte Beschäftigung (in VZÄ)	1 871	2 128
Indirekte Beschäftigung (in VZÄ)	1 417	1 994
Induzierte Beschäftigung (in VZÄ)	385	420
Totale Beschäftigung (in VZÄ)	3 672	4 541

Fiskalische Effekte

Abgabenart	Mio. Euro
USt.	142
KoeSt.	9
LSt.	20
SozVers.	23
ESt.	19
GESAMT	212

Sektorale Aufteilung

Sektor	Totale BWS (in Mio. Euro)
Tiefbauten und Tiefbauarbeiten (ÖNACE 42)	138,42
Gebäude und Hochbauarbeiten (ÖNACE 41)	77,00
Einzelhandelsleistungen (o. Kfz) (ÖNACE 47)	44,02
Bauinstallations- u. sonst. Ausbauarbeiten (ÖNACE 43)	21,48
Wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g. (ÖNACE 80-82)	17,61
DL von Architektur- und Ingenieurbüros (ÖNACE 71)	14,12

Sektor	Totale Beschäftigung (in VZÄ)
Tiefbauten und Tiefbauarbeiten (ÖNACE 42)	2002
Einzelhandelsleistungen (o. Kfz) (ÖNACE 47)	899
Gebäude und Hochbauarbeiten (ÖNACE 41)	549
Bauinstallations- u. sonst. Ausbauarbeiten (ÖNACE 43)	361
Wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g. (ÖNACE 80-82)	338
DL von Architektur- und Ingenieurbüros (ÖNACE 71)	162

Quelle: Econmove, 2023

Aus den oben dargelegten Gründen sind Genehmigung und Realisierung des vorliegenden Städtebauvorhabens Oberes Hausfeld unseres Ermessens in zwingendem überwiegenden öffentlichen Interesse gelegen und werden daher seitens des Standortanwaltes von Wien unterstützt.

Freundliche Grüße

Dr. Alexander Biach
Standortanwalt Wien